



Situation Toiletten in den Anlagen

Liebe Mitglieder,

aktuell ist es uns nicht möglich die Toiletten wieder zu eröffnen.

Um den Betrieb der sanitären Einrichtungen wieder aufnehmen zu dürfen, bedarf es einem Hygienekonzept entsprechend den behördlichen Vorgaben für öffentliche Toiletten.

Diese sehen für unsere Toiletten wie folgt aus:

- Bei **täglicher** Nutzung muss eine **tägliche** Reinigung gem. des erstellten Reinigungsplan durchgeführt werden.
- Es müssen ausreichend Handreinigung und Handdesinfektionsmittel sowie Trocknungsmöglichkeiten vorhanden sein.
- Es reicht leider nicht aus eine Flüssigseife hinzustellen und darauf zu hoffen, dass diese auch Eigenverantwortlich benutzt wird.

Ich möchte Ihnen an Hand eines Beispiels aufzeigen, was die erforderlichen Hygienemaßnahmen für den KGV Westend bedeuten:

- Pro Toilettenanlage ist ein Reinigungsplan zu erstellen
- Die Toiletten müssen gem. dieses Planes gereinigt werden
- Gehen wir davon aus, dass dies von einer Person täglich in 1 Stunde zu bewerkstelligen wäre.
- Die daraus entstehenden Kosten sähen wie folgt aus.
- 7 Tage die Woche sind 7 Stunden
- 7 Stunden á 15,- € (Einsatz einer geringfügig Beschäftigten Person) ergeben 420,- € im Monat zzgl. Abgaben an die Knappschaft etc. in Höhe von ca. 144,23 €
- In der Saison 01.04.2020 bis 31.10.2020 wären das 7 Monate und somit 3.385,38 € ohne Sonn- und Feiertagszuschläge.
- Dies multipliziert mit 6 Anlagen macht 20.312,28 € für den Verein ohne die Kosten der Lohnbuchhaltung für 6 Personen, nochmal ca. 1.260,-€.
- Zuzüglich der erforderlichen Reinigungs- und Desinfektionsmittel ca. 800,- € pro Saison
- Ergibt eine Gesamtsumme von ca. 22.372,28 €
- Geteilt durch 6 Anlagen 3728,71 € im Jahr
- Geteilt durch die Anzahl der jeweiligen Pächter

Anlage	Anz.Pächter	Summe	Jahr
1	168	3728,71 €	22,20 €
1a	67	3728,71 €	55,65 €
2	65	3728,71 €	57,36 €
3	75	3728,71 €	49,72 €
4	135	3728,71 €	27,62 €
5	19	3728,71 €	196,25 €

Eine solche Entscheidung kann der Vorstand nicht alleine treffen, dies Bedarf einer Entscheidung der Mitglieder.

Da zurzeit keine Mitgliederversammlung stattfinden darf, wird dieses Thema wahrscheinlich erst im nächsten Jahr zur Entscheidung stehen können. Zumal jedes Mitglied dazu eingeladen sein muss.

Eine Anlagenübergreifende Entscheidung würde bedeuten, dass jedes Mitglied **42,29 € pro Jahr** zahlen müsste und das egal ob die Toilette **persönlich** benutzt wird oder nicht.

Die gesamte Kalkulation basiert auf der Annahme, dass die Toiletten in 1 Stunde zu reinigen wären und dass in der Anlage 4 nur ein Teil der Toiletten gereinigt würde.

Mit diesem Wissen ist es uns weiterhin nicht möglich im KGV Westend e.V. 1913 die Toiletten zu öffnen.

Wie andere Vereine mit diesem Thema verfahren ist nicht unsere Sache. Auch haben diese Hygienevorschriften nichts mit Covid-19 zu tun, sondern gelten bereits seit Jahren. Allerdings wurden diese nicht wirklich eingehalten. Da nun aber die Kontrolle der entsprechenden Ämter zunimmt, können wir eine saloppe Handhabung mit diesem Thema nicht mehr tolerieren.

Die Anforderungen für die Chemie-Ausguss-Stationen sind nicht so umfangreich und können eher gestemmt werden.

Auch wenn dies für den einen oder anderen nicht Befriedigend sein mag, werden wir bis nach einer Entscheidung der Mitglieder weiter so verfahren.

Bleiben Sie Gesund

Mit freundlichen Grüßen



1.Vorsitzender